

Buchbesprechungen

Die Buscher-Chronik

in Die Heimat, Jahrgang 85, Krefelder Jahrbuch

Die Buscher-Chronik, Teil 1 Geschichte der niederrheinischen Pfarre Lank. Teil 2 Geschichte der niederrheinischen Pfarre Osterath – von Georg Buscher (1880–1957)

Meerbusch 2013 (= Im Rheinbogen, Schriftenreihe des Heimatkreises Lank e.V., Beiträge zur Lancker und Meerbuscher Geschichte 18)

Nach der „Geschichte der niederrheinischen Pfarre Linn“ (s. ds. Zschr. 82/2011, S. 179) liegen nun auch die Ausarbeitungen des Autors über Lank und Osterath vor; allein die Chronik von St. Gertrudis in Bockum ist bislang Manuskript geblieben. Der vorliegende Band vereinigt die Chroniken der inzwischen zu Meerbusch gehörenden Pfarren. Eingeleitet wird er durch einige knappe Bemerkungen zur Charakterisierung von Autor und dessen Vor-

gehensweise sowie durch Anmerkungen zur Art der Edition. Beschlossen wird das Buch mit dem Nachdruck eines Beitrages mit den Lebenserinnerungen Buschers aus der Heimat 62/1991. Bei fleißiger Lektüre erweisen sich Buschers Chroniken als überaus reiche Materialsammlungen. Die ausführlichen Inhaltsverzeichnisse führen zu den interessierenden Stichworten und Themen. Diese werden jeweils durchgeführt von den ersten zur Verfügung stehenden Nachrichten bis etwa in die letzte Nachkriegszeit. Manche Quellen tauchen also an verschiedenen Stellen auf, für eine historische Darstellung – meinetwegen des 18. Jahrhunderts – müssten sie also zusammengelesen werden. Ein Buch zum Stöbern also, in dem viel Interessantes zu entdecken ist. Hn